Der gängige Fehler bei Hortensien ist eine zu knapp gefüllte Vase. Das passiert schnell, weil die Blütenköpfe so üppig wirken und die Stiele eher unscheinbar sind. Tatsächlich verdunsten Hortensien sehr viel Wasser, oft mehr, als man im Alltag nachfüllt. Dann kippen die Köpfe scheinbar plötzlich.

Wovon die Haltbarkeit wirklich abhängt

Wie lange eine Hortensie im Strauß schön bleibt, lässt sich nie auf den Tag genau vorhersagen.

Entscheidend sind vor allem die Sorte und der Reifegrad beim Schnitt. Frisch aufgeblühte Stiele halten meist etwa eine bis gut zwei Wochen. Voll ausgereifte, durchgefärbte Blüten halten oft länger. Beim Aussuchen lohnt es sich, den Blütenkopf nicht nur anzuschauen, sondern auch leicht zu fühlen. Reifere Blüten wirken fester und stabiler. Häufig zeigen die Kelchblätter schon grünliche oder rötliche Töne. Solche Hortensien werden im Handel oft als reifere Ware angeboten und sind in der Vase meist robuster. Wenn Sie sich bei der Auswahl unsicher sind, schauen Sie auch in unseren Hortensien Ratgeber. Im Atelier von MO BLUMEN in der Brigittenau binden wir jeden Strauß von Hand, und gerade bei Hortensien merkt man im Alltag sehr gut, wie stark der Reifegrad die Vasenzeit beeinflusst.



Ein Punkt wird gern übersehen: Große Blütenfläche bedeutet großer Wasserverlust. Darum kann eine Hortensie trotz frischem Eindruck daheim rasch schlapp machen, wenn sie warm steht oder beim Heimweg lange ohne Wasser war.

Der richtige Anschnitt vor dem Einstellen

Hortensien brauchen einen frischen, sauberen Schnitt.

Nehmen Sie ein scharfes Messer oder eine saubere Gartenschere und kürzen Sie das Stielende um etwa 2 bis 3 Zentimeter. Der Schnitt soll schräg sein. So vergrößert sich die Fläche, über die Wasser aufgenommen werden kann.

Wichtig ist, dass die Stielenden nicht gequetscht werden. Ein stumpfes Werkzeug beschädigt die Leitbahnen. Dann hilft auch die schönste Vase nichts.

Entfernen Sie alle Blätter, die am Stiel sitzen. Auch Blätter oberhalb des Vasenrands können bei Hortensien zum Problem werden, weil sie unnötig Wasser verbrauchen. Bei diesen Blumen geht die Kraft besser in den Blütenkopf als ins Laub.

- Stiel frisch und schräg anschneiden
- 2 bis 3 Zentimeter wegnehmen
- Blätter vollständig entfernen
- Stiele gleich ins Wasser stellen

Lassen Sie frisch geschnittene Stiele nicht lange trocken liegen. Bereiten Sie die Vase am besten vorher vor.

So viel Wasser brauchen Hortensien tatsächlich

Bei vielen Schnittblumen reicht wenig Wasser in der Vase.

Bei Hortensien nicht. Füllen Sie die Vase ungefähr zu zwei Dritteln. Der Wasserstand sollte täglich kontrolliert werden. An warmen Tagen kann deutlich mehr verschwinden, als man erwartet.

Praktisch ist eine Glasvase. Sie sehen sofort, ob Wasser fehlt oder ob es schon trüb wird. Trübes Wasser gehört ausgeleert. Spülen Sie die Vase aus und geben Sie frisches Wasser hinein.

Schnittblumennahrung kann helfen. Sie ist kein Wundermittel, aber oft nützlich, besonders wenn die Wasserqualität schwankt oder der Strauß länger stehen soll. Wenn Sie Nahrung verwenden, dosieren Sie sie nach Packungsangabe. Mehr bringt nichts. Der Standort zählt genauso. Stellen Sie die Vase kühl, ohne direkte Sonne, nicht neben die Heizung und nicht direkt zur Obstschale. Reifendes Obst gibt Gase ab, die Blüten schneller altern lassen. Der Esstisch im hellen Raum ist meist besser als das sonnige Fensterbrett.



Rosenstrauß in Rosatönen.

Wenn die Köpfe hängen: erst schneiden, dann baden

Hängende Hortensien schauen dramatisch aus, sind aber nicht immer verloren. Oft fehlt schlicht Wasser. Gerade über Nacht sieht man das: Am Abend wirken die Blüten noch ordentlich, am Morgen liegt der Kopf schon über dem Vasenrand.

Gehen Sie in dieser Reihenfolge vor:

1. Stiele nochmals um 2 bis 3 Zentimeter frisch anschneiden.
2. Wenn das nicht reicht, Blüte und Stiel für etwa 30 Minuten in lauwarmes Wasser legen.
3. Danach kurz abtropfen lassen.
4. In frisches Vasenwasser zurückstellen, gern mit Schnittblumennahrung.

Dieses Vollbad hilft deshalb, weil Hortensien auch über ihre Blütenblätter Wasser aufnehmen können. Lauwarm ist sinnvoll. Eiskaltes Wasser bringt in diesem Schritt meist weniger.

Ein weiterer Praxisgriff ist heißes Wasser nur für die Stielenden.

Dabei werden ausschließlich die unteren Enden kurz in sehr heißes Wasser getaucht und danach sofort in frisches Vasenwasser gestellt. Die ganze Vase wird dabei natürlich nicht mit kochendem Wasser gefüllt. Diese Methode wird vor allem bei Hortensien verwendet, wenn die Wasseraufnahme blockiert scheint. Für andere Blumen würde ich sie nicht automatisch empfehlen.

Hortensien aus dem Garten schneiden

Wenn Sie Hortensien aus dem eigenen Garten holen, zahlt sich Geduld aus.

Sehr junge Blüten welken oft rasch. Besser sind ausgereifte Blütenstände, die vollständig Farbe entwickelt haben und sich fester anfühlen. Schneiden Sie möglichst am Morgen, bevor die Sonne auf den Strauch kommt. Dann ist die Pflanze noch gut mit Wasser versorgt. Entfernen Sie auch hier alle Blätter und stellen Sie die Stiele ohne Verzögerung ins Wasser.

Bei Bauernhortensien sollten Sie genau hinschauen, wo Sie schneiden.

Die kräftigen Knospen für die nächste Saison sitzen schon früh an den Trieben. Diese dürfen Sie nicht aus Versehen mit wegnehmen. Andere Arten, etwa Rispenhortensien, sind beim Schnitt meist unkomplizierter.

Was bei reifen Blüten oft noch schön funktioniert

Voll ausgereifte Hortensien haben noch einen Vorteil: Wenn sie kein Wasser mehr ziehen, können sie oft direkt in der Vase eintrocknen. Leeren Sie das Wasser aus oder lassen Sie nur einen kleinen Rest verdunsten. So werden aus den Blüten haltbare Trockenblumen.

Das klappt vor allem mit festeren, durchgefärbten Köpfen. Frisch aufgeblühte Hortensien fallen dagegen eher zusammen und trocknen nicht so schön ein.

Wenn Sie einmal kurzfristig Ersatz brauchen, etwa weil ein Strauß schneller nachlässt als gedacht, finden Sie unter Blumen auch am Sonntag in Wien die passende Seite. Bei MO BLUMEN beraten wir übrigens auf Deutsch, Englisch und Arabisch, was gerade bei Pflegefragen oft angenehm ist.

Mein letzter Tipp aus dem Alltag: Kontrollieren Sie bei Hortensien den Wasserstand nicht erst dann, wenn die Köpfe weich werden, sondern jeden Tag beim Vorbeigehen mit einem kurzen Blick ins Glas.

Lesetipp: Blumen am Sonntag Wien moblumen.com

MO BLUMEN, Wallensteinstraße 27, 1200 Wien (Brigittenau). Telefon und WhatsApp +43 660 2214777, info@moblumen.com. Handgebundene Sträuße aus dem eigenen Atelier, Zustellung in allen 23 Bezirken Wiens, auch am Sonntag. Website: https://www.moblumen.com/ Karte: https://maps.google.com/?cid=12195169712719435794